

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Sennestadt**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Sennestadt	11.09.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Bauzeitenplan Elbeallee

Text der Anfrage:

Wie kann die Antwort der ausführenden Baufirma vom 10.4.2014 so falsch sein, dass sich um über die Hälfte der Bauzeit vertan wird?
Gibt es in der Verwaltung die Möglichkeit über ein Baustellenkontrollmanagement frühzeitig Bauverzögerungen zu erkennen und die ausführende Firma nach VOB in Verzug zu setzen?
Können bei Verzug Konventionalstrafen verlangt werden?

Begründung:

Laut Bauzeitenplan wurde uns in der Aprilsitzung mitgeteilt: Die Baustelle wird am 14.8. fertiggestellt sei. Nun erfahren wir aus der Zeitung, dass sich die Bauphase mindestens bis Dezember oder länger verzögern wird. Die Anfrage ist im April genau aus dem Grund gestellt worden, um endlich ein Ende absehen zu können, da wir mündlich häufiger getröstet wurden. Die Glaubwürdigkeit und Kompetenz der Verwaltung und der Bezirksvertretung nimmt Schaden.

Unterschrift:

gez.

Frank Sprungmann